

SV Rödinghausen schnappt sich Nationalspieler Seaton für den Endspurt

Der SV Rödinghausen verpflichtet kurz vor Transferschluss den jamaikanischen Stürmer Michael Seaton. Er bringt Erfahrung und Scorerqualität in die Regionalliga West.

In der Regionalliga West hat der SV Rödinghausen kurz vor dem Transferschluss noch einmal einen namhaften Spieler verpflichtet. Der 28-jährige Stürmer Michael Seaton wechselt von Rot-Weiß Erfurt und bringt damit nicht nur Talent, sondern auch wertvolle Erfahrung mit. Seaton ist ein 14-facher Nationalspieler Jamaikas und könnte sich als echter Gewinn für das Team erweisen.

Die aktuellen Transferaktivitäten in der Regionalliga West sind geprägt von Eile und Strategie, da die Klubs an diesem Montag ihre letzten Kaderveränderungen vornehmen. Der SV Rödinghausen nutzte diese Gelegenheit, um sich verstärkt auf die Offensive zu konzentrieren. Michael Seaton kam zuletzt bei Erfurt nicht zum Einsatz, was ihn dazu veranlasste, nach einer Vertragsauflösung einen Neuanfang bei Rödinghausen zu suchen.

Seaton's Karriereweg

Seaton wurde in Jamaika geboren und wuchs in den USA auf, wo er seine ersten Schritte im Profifußball machte. Seine Karriere führte ihn durch verschiedene Ligen, inklusive der Major League Soccer (MLS), wo er in fünf Spielen auf dem Platz stand. Die überwiegende Zeit verbrachte er jedoch in der zweithöchsten Liga des amerikanischen Fußballs und sammelte umfassende

Erfahrungen.

Sein Weg führte ihn über mehrere Stationen in Deutschland, wo er unter anderem für Viktoria Köln, BSV Rehden und den Berliner AK spielte. Seine bislang beste Saison hatte er im vergangenen Jahr, als er in 28 Partien 13 Tore erzielte und fünf weitere vorbereitete. Diese Leistungen unterstreichen seine Qualitäten als Torschütze und Spielmacher.

Der Sportdirektor des SV Rödinghausen, Alexander Müller, äußerte sich positiv über die Neuverpflichtung: „Wir freuen uns sehr, dass wir uns kurz vor dem Ende der Transferperiode noch mit einem Spieler wie Michael verstärken konnten. Er bringt viel Erfahrung und absolute Scorerqualitäten mit und ist in der Offensive variabel einsetzbar.“ Diese Aussagen spiegeln das Vertrauen des Vereins in Seaton's Fähigkeiten wider.

Mit der Integration von Seaton in die Mannschaft wird Rödinghausen in der Offensive stärker aufgestellt. Der Verein hat bereits in dieser Saison zwölf Tore erzielt, wobei die zuletzt erzielten Erfolge gegen Bocholt und Düren besonders hervorstechen. Unter den Kollegen wie Simon Engelmann und Abdul Fesenmeyer könnte Seaton dazu beitragen, weitere Erfolge zu feiern und die Konkurrenz in der Liga herauszufordern.

Seaton wird voraussichtlich am 14. September beim Heimspiel gegen den 1. FC Köln II sein Debüt für den SV Rödinghausen geben. Die Fans und der Verein erwarten gespannt, welche Impulse der talentierte Stürmer setzen kann, um das Team in der aktuellen Saison weiter voranzubringen. Sein Wechsel zum SV Rödinghausen könnte sich als richtungweisend für die restliche Saison erweisen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de